

Grand Island Anzeiger und Herald. Dr. HENRY D. BOYDEN, Spezialität: Augen, Ohren, Nasen, Hals- und chirurgische Krankheiten.



Die deutsche Apotheke von A. W. BUCHHEIT hat ein großes Waarenlager. Preise mäßig. Alle Sorten von Husten-Medikamenten an Hand.

GLOVER'S Erfolgreicher Räumungs-Verkauf. Girige der vielen Bargains, die in unserem Laden zu finden sind: Dreihundzwanzig Moquette Kugeln, beste Qualität...

lokales.

— Etwas mehr Regen, Mittel. — Vergelt nicht Sondermann für Möbel. — Lokalneuigkeiten sind sehr knapp diese Woche. — Fruchtstangen und Gläser bei Lederman. — Freitag wurde Chas. Behrens und Frau ein Junge geboren.

A. W. BUCHHEIT.

— Bilderrahmen bei Sondermann. — Sonntag ist Germania Picnic im Sandfros. — Die „Majestic“ Stahl-Ranges bei Lederman. — Hr. Peter Holling von Wood River war Dienstag in der Stadt.

Das Comite.

— Raucht die „City Belle“ Cigarre. — D. H. Tracy hat das „Natorium“ wieder eröffnet. — Die „Majestic“ Stahl-Ranges bei Lederman. — Doctor Sutherland, Deutscher Arzt, Ueber Buchheit's Apotheke.

Alle Preise die wir während dieses Verkaufes quotierten, sind maßgebend und bleiben so bis unser Lager genügend reduziert ist um Raum zu machen für Herbstwaaren.

H. H. Glover Co.

PICNIC im Sandfros am Sonntag, den 7. August.

unter den Auspicien des Germania Vereins. Garten-Concert Nachmittags. Abends Ball. Alle sind freundlich eingeladen, mit den immer fidelen Germanisten einen lustigen Tag zu erleben.

— Auch in Boelus bei Freund Albert Werner stellte sich letzte Woche der Klapperschlang ein und brachten ein munteres Wädel. Wir gratuliren.

— Was macht eigentlich unsere „Business Men's Association“ hier? Dieselbe scheint eingeschlafen zu sein, denn man sieht und hört nichts mehr davon.

— Auch die Kartoffelernte bleibt weit hinter den gehegten Erwartungen zurück und ist mit Sicherheit darauf zu rechnen das der Preis nicht allzu niedrig sein wird.

— Auch bei Musikus Dick Niefelbeld stellte sich letzte Woche ein munterer Junge ein und aus Freude hätte Freund Dick beinahe sein Horn entzwei geblasen.

— Unser Unterteufel Henry Sanders hatte vorgestern seinen 20sten Geburtstag und sorgte also dafür, daß an diesem Tage seine Kollegen nicht zu verdursten brauchten.

— Die jüngste Tochter des Hrn. und der Frau R. S. Ferrar fiel vorgestern Abend von ihrem Bicycle gegen einen Seitenweg und schlug sich ein ziemliches Loch in den Kopf.

— Bei Sondermann sind wieder mehrere Carladungen der prächtigsten Möbel angelangt, die je nach Grand Island kamen. Es ist eine Freude, die Sachen zu betrachten. Dabei sind die Preise äußerst niedrig.

— Jetzt nach dem Regen haben wir wieder Hoffnung auf eine ziemliche Korn- und auch Zuckerrüben-ernte, wenn auch daß trockene heiße Wetter in den letzten vier Wochen stellenweise ziemlich geschadet hat.

— Am Samstag gab es hier einen ganz leichten Regen, der den Staub legte und die Temperatur abkühlte. Montag Abend jedoch bekamen wir einen guten Regen, der dem Boden die lang ersehnte Feuchtigkeit brachte und hat die Welt seitdem ein ganz anderes Aussehen.

— Am Dienstag sollte wieder ein Baseballspiel stattfinden zwischen den Buchdruckern und Groceristen, doch wegen einem Mißverständnis stellten sich die Letzteren nicht ein. Das Spiel soll nun heute Abend stattfinden.

— Wenn Ihr eine gute Medizin gebraucht, um Euer Blut zu reinigen, Nerventärke zu geben und das ganze System zu kräftigen, nehmt Hood's Sarsaparilla, es verhindert Krankheit, indem es das Blut reinigt.

— Die Grand Island Creamery Co. hat sich letzte Woche aufgelöst und alles Eigentum verkauft. Oscar Kofer, der bisherige Niether, ist der Käufer und jetzt der alleinige Eigentümer.

— Ein der Fuhrwerke von Kofer's Grocery machte am Montag Morgen eine böse Fahrt, indem die Pferde durchbrannten und wurden die auf dem Wagen befindlichen Sachen gänzlich zerstört. Etwa \$15 betrug der angerichtete Schaden.

— Beschalt wollt Ihr schlechte, veraltete oder unansehnliche Möbel kaufen, über die Ihr Euch nachher jahrelang ärgert, wenn Ihr so prachtvolle, moderne, gut gearbeitete und garantierte Möbel zu wackeligen Spottpreisen erhalten könnt bei Sondermann & Co. Besucht ihre Auswähl.

— Am Samstag und Sonntag waren die Genoa Indianer hier um gegen den Grand Island Base Ball Club zu spielen und wurden sie beide Male geschlagen. Grand Island wegte also die vier Wochen vorher erlittene Schlappe gehörig aus. Die Zahl der Zuschauer bei dem Spiel war namentlich am Sonntag sehr groß und betrug die Einnahme an diesem Tage, trotzdem Damen nichts bezahlten, etwa \$112. Es waren viele Besucher von auswärts gekommen.

— Beim Dreihen von Ed. Starke's Weizen eben östlich von den U. P. Shops am Montag geriet ein Strohschober in Brand und in folgedessen auch das Stoppelfeld. Es kostete viel Arbeit, um ein Umfichtreifen des Feuers zu verhindern, doch brannten einige Hausen Weizen in der Nähe mit ab.

— Bei Dick Niefelbeld brachte der Klapperschlang letzte Woche einen Jungen und bei Dick Niefelbeld vorgestern ein Mädchen. Kurios, wie? Aber es ist die Wahrheit. Das letztere stellte sich nämlich bei Dick Niefelbeld auf dem Grand Island ein und war der glückliche Vater gestern in der Druckerei, das frohe Ereignis zu melden und wurde das kleine Fräulein, das sich übrigens nebst der Mutter wohl auf befindet, sogleich pflichtschuldigst getauft, d. h. natürlich mit Versteifung.

— Bei Dick Niefelbeld brachte der Klapperschlang letzte Woche einen Jungen und bei Dick Niefelbeld vorgestern ein Mädchen. Kurios, wie? Aber es ist die Wahrheit. Das letztere stellte sich nämlich bei Dick Niefelbeld auf dem Grand Island ein und war der glückliche Vater gestern in der Druckerei, das frohe Ereignis zu melden und wurde das kleine Fräulein, das sich übrigens nebst der Mutter wohl auf befindet, sogleich pflichtschuldigst getauft, d. h. natürlich mit Versteifung.

— Am Sonntag den 14. August findet im Sandfros ein öffentliches Picnic des Plattdeutschen Vereins statt, zu dem alle freundlich eingeladen sind. Für die Jugend sind alle möglichen Spiele in Aussicht genommen und für die Unterhaltung Aller ist bestens Sorge getragen, so daß auf einen genussreichen Tag sicher zu rechnen ist.

— Bei Dick Niefelbeld brachte der Klapperschlang letzte Woche einen Jungen und bei Dick Niefelbeld vorgestern ein Mädchen. Kurios, wie? Aber es ist die Wahrheit. Das letztere stellte sich nämlich bei Dick Niefelbeld auf dem Grand Island ein und war der glückliche Vater gestern in der Druckerei, das frohe Ereignis zu melden und wurde das kleine Fräulein, das sich übrigens nebst der Mutter wohl auf befindet, sogleich pflichtschuldigst getauft, d. h. natürlich mit Versteifung.

— Bei Dick Niefelbeld brachte der Klapperschlang letzte Woche einen Jungen und bei Dick Niefelbeld vorgestern ein Mädchen. Kurios, wie? Aber es ist die Wahrheit. Das letztere stellte sich nämlich bei Dick Niefelbeld auf dem Grand Island ein und war der glückliche Vater gestern in der Druckerei, das frohe Ereignis zu melden und wurde das kleine Fräulein, das sich übrigens nebst der Mutter wohl auf befindet, sogleich pflichtschuldigst getauft, d. h. natürlich mit Versteifung.

— Am Sonntag den 14. August findet im Sandfros ein öffentliches Picnic des Plattdeutschen Vereins statt, zu dem alle freundlich eingeladen sind. Für die Jugend sind alle möglichen Spiele in Aussicht genommen und für die Unterhaltung Aller ist bestens Sorge getragen, so daß auf einen genussreichen Tag sicher zu rechnen ist.

— Bei Dick Niefelbeld brachte der Klapperschlang letzte Woche einen Jungen und bei Dick Niefelbeld vorgestern ein Mädchen. Kurios, wie? Aber es ist die Wahrheit. Das letztere stellte sich nämlich bei Dick Niefelbeld auf dem Grand Island ein und war der glückliche Vater gestern in der Druckerei, das frohe Ereignis zu melden und wurde das kleine Fräulein, das sich übrigens nebst der Mutter wohl auf befindet, sogleich pflichtschuldigst getauft, d. h. natürlich mit Versteifung.

— Bei Dick Niefelbeld brachte der Klapperschlang letzte Woche einen Jungen und bei Dick Niefelbeld vorgestern ein Mädchen. Kurios, wie? Aber es ist die Wahrheit. Das letztere stellte sich nämlich bei Dick Niefelbeld auf dem Grand Island ein und war der glückliche Vater gestern in der Druckerei, das frohe Ereignis zu melden und wurde das kleine Fräulein, das sich übrigens nebst der Mutter wohl auf befindet, sogleich pflichtschuldigst getauft, d. h. natürlich mit Versteifung.

— Am Sonntag den 14. August findet im Sandfros ein öffentliches Picnic des Plattdeutschen Vereins statt, zu dem alle freundlich eingeladen sind. Für die Jugend sind alle möglichen Spiele in Aussicht genommen und für die Unterhaltung Aller ist bestens Sorge getragen, so daß auf einen genussreichen Tag sicher zu rechnen ist.

— Bei Dick Niefelbeld brachte der Klapperschlang letzte Woche einen Jungen und bei Dick Niefelbeld vorgestern ein Mädchen. Kurios, wie? Aber es ist die Wahrheit. Das letztere stellte sich nämlich bei Dick Niefelbeld auf dem Grand Island ein und war der glückliche Vater gestern in der Druckerei, das frohe Ereignis zu melden und wurde das kleine Fräulein, das sich übrigens nebst der Mutter wohl auf befindet, sogleich pflichtschuldigst getauft, d. h. natürlich mit Versteifung.

— Bei Dick Niefelbeld brachte der Klapperschlang letzte Woche einen Jungen und bei Dick Niefelbeld vorgestern ein Mädchen. Kurios, wie? Aber es ist die Wahrheit. Das letztere stellte sich nämlich bei Dick Niefelbeld auf dem Grand Island ein und war der glückliche Vater gestern in der Druckerei, das frohe Ereignis zu melden und wurde das kleine Fräulein, das sich übrigens nebst der Mutter wohl auf befindet, sogleich pflichtschuldigst getauft, d. h. natürlich mit Versteifung.

— Am Sonntag den 14. August findet im Sandfros ein öffentliches Picnic des Plattdeutschen Vereins statt, zu dem alle freundlich eingeladen sind. Für die Jugend sind alle möglichen Spiele in Aussicht genommen und für die Unterhaltung Aller ist bestens Sorge getragen, so daß auf einen genussreichen Tag sicher zu rechnen ist.

— Bei Dick Niefelbeld brachte der Klapperschlang letzte Woche einen Jungen und bei Dick Niefelbeld vorgestern ein Mädchen. Kurios, wie? Aber es ist die Wahrheit. Das letztere stellte sich nämlich bei Dick Niefelbeld auf dem Grand Island ein und war der glückliche Vater gestern in der Druckerei, das frohe Ereignis zu melden und wurde das kleine Fräulein, das sich übrigens nebst der Mutter wohl auf befindet, sogleich pflichtschuldigst getauft, d. h. natürlich mit Versteifung.

— Bei Dick Niefelbeld brachte der Klapperschlang letzte Woche einen Jungen und bei Dick Niefelbeld vorgestern ein Mädchen. Kurios, wie? Aber es ist die Wahrheit. Das letztere stellte sich nämlich bei Dick Niefelbeld auf dem Grand Island ein und war der glückliche Vater gestern in der Druckerei, das frohe Ereignis zu melden und wurde das kleine Fräulein, das sich übrigens nebst der Mutter wohl auf befindet, sogleich pflichtschuldigst getauft, d. h. natürlich mit Versteifung.

— Abonniert auf den „Anzeiger und Herald.“ — Hr. Theodor Hapke ist diese Woche hier in der Stadt. — Verlobt Euer Heim mit Möbeln von Sondermann & Co. — Hr. John Könnfeldt von Jullerton war die letzten Tage in der Stadt.

— „Karma“ bedeutet die beste 5c-Cigarre im Markt, fabriziert von H. Schlotfeldt. — Das beliebte Dick Bros. Quincy Bier findet man bei Albert Heyde, ebenso die besten Cigarren, Whiskies, Liqueure und Weine.

— Seht H. J. Palmer's Buggies, Roadwagen, Springwagen und Karren, ehe Ihr anderswo kauft. Er hält diese Waare ausschließlich und verkauft zu den allerbilligsten Preisen. — Die Bros. Quincy Bier, beim Adel, Reg oder Kiste, bei Albert v. d. Heyde, an Chas. Nielsen's altem Platz. Alle Bestellungen werden prompt ausgeführt. Frei Ablieferung nach allen Theilen der Stadt oder zur Bahn.

— Braucht Ihr Druckerarbeiten? Vergeht nicht, daß die Druckerei des „Anzeiger und Herald“ bestens eingerichtet ist, alle Arten solcher Arbeiten in Deutsch, Englisch oder Dänisch auf geschmackvolle Weise und zu niedrigen Preisen auszuführen. — Es ist der reine Hohn, hier von Jagdgesetzen zu sprechen, die wir doch haben, um die sich jedoch kein Mensch kümmert. Die Hühnerjagd z. B. soll am 1. September beginnen, doch wie sieht's damit aus? Um die Zeit ist kein Huhn mehr da, denn jetzt sind die Herren Jäger alljährlich darauf aus, den armen Vögeln das Lebenslicht auszublasen, was eine wahre Schande ist. Jeder sollte es als seine Pflicht ansehen, jeden Lebertreter des Jagdgesetzes, ohne Rücksicht auf die Person, zur Verantwortung zu ziehen und namentlich die Townshipsbeamten sollten darauf sehen, daß die Jagdgesetze unerbittlich streng durchgeführt werden.

— Viersühmann Dick Brase von der Grand Island Brauereigellschaft erhielt letzten Donnerstag gegen Abend den Besuch von Freund Langbein und brachte derselbe einen gesunden, kräftigen Jungen. Mutter und Kind befinden sich wohl und der Vater — na, der ist ganz aus dem Häuschen, denn er vermag ganz das übliche Geburtstagsgeschick, ohne die Drucker abzuladen und hat es jetzt noch auf seinem Wagen liegen. Notabene, wenn's ihm Niemand heruntergenommen hat, denn so was ist verführerisch. Später: Inzwischen hat Dick jedoch sein Versehen bemerkt, da er insofern über den größten Freudenthorle hinweggekommen und das Mädel, das glücklicherweise noch keinen „Abnehmer“ gefunden hatte, wohlbehalten abgeliefert. Es schmückte der Inhalt vorzüglich und wurde er pflichtschuldigst auf das Wohl des neuen Weltbürgers geleert.

— Gebt den Kindern einen Teufel genannt Grain-O. Es ist ein toller, Appetit machender, nahrhafter Teufel, der die Stelle von Kaffee einnehmen soll. Von allen Teufeln verkauft man nicht bei Allen die es brauchen, weil es nicht richtig bereitet, wie der teure Kaffee (Schmelz) und von besten schädlichen Eigenschaften ist. Grain-O hilft bei Verdauung und macht die Herzen. Es ist kein Stimulant sondern ein Gesundheitsförderer und Kinder (sogar als Erwachsene) können es mit großem Vortheil genießen. Kostet etwa 1/2 so viel wie Kaffee. 15 und 25c.

— „Anzeiger und Herald“ „Sonntagsblatt“ und „Ader- und Gartenbau-Zeitung“, alle drei zusammen nur \$2.00 pro Jahr bei strikter Vorausbezahlung! Abonniert darauf!

ALLAN CRAIG, Händler in allen Arten von Gart- und Weichhölzern. Office an Rob. Walnuttstraße.

Salbe-Rate—Cworth League Versammlung, Lincoln, 3.—10. August. Für diese Gelegenheit verkaufen Burlington Route Agenten in Stationen, innerhalb 150 Meilen von Lincoln, am 3., 5., 6. und 8. August Nordwestbillette nach Lincoln zur Weg-Rate.

CASTORIA für Säuglinge und Kinder. Dasselbe Was Ihr Früher Gekauft Habt. Tragt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher.